

PIC-Batterie overload protection

1. Systemanforderungen

Um die Batterien durch den Betrieb von hohen Lasten (z. B. Kühlschrank) über einen langen Zeitraum nicht zu überlasten ist es notwendig den Betriebszeitraum abhängig vom festgelegten Batterie Spannungsgrenzen einzuschränken.

Für den Betrieb eines Kühlschranks werden folgende Grenzen festgelegt:

- Einschalten bei $U_b > 12V$
- Ausschalten bei $U_b < 12V$
- Wiedereinschalten bei $U_b > 12,5V$

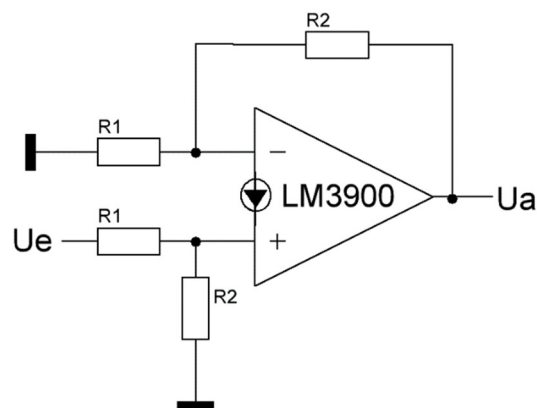
2. Systembeschreibung

Hierfür wird ein PIC 16F627A Mikrokontroller der Firma Microchip eingesetzt, der zur Batteriespannungsüberwachung einen AD-Wandler steuert, und ein Relais zu Ein- oder Abschaltung des Kühlschranks kontrolliert.

2.1 Eingangsspannungsverstärker

Als Eingangsverstärker wird der Norton Verstärker LM3900 wie nachfolgend beschrieben, verwendet.

Da die maximale Eingangsspannung am Norton Verstärker 15V nicht überschreite, wird er mit einer Versorgungsspannung $10 < V_{cc} < 15V$ betrieben. Unter Berücksichtigung der Tatsache, dass der nachfolgender AD- Wandler mit einer 5V Referenz betrieben wird, muss die Verstärkung des Norton Verstärkers U_a/U_e möglichst nahe an 1/3 eingestellt werden.



Gewählt werden deshalb:

$$R1 = 1M \text{ und } R2 = 330k$$

Die Verstärkung beträgt: $U_a/U_e = 0,33$

Da die Verarbeitung von Eingangssignalen $U_e < 0,6V$ im vorliegenden Anwendungsfall nicht vorkommt, wird auf ein „Common mode biasing“ verzichtet. Schließlich, da der Ausgangspegel am Norton Verstärker Ausgang ebenfalls oberhalb von 0,6V liegen, wird auch auf die Einführung einer Ausgangsdiode verzichtet.

2.2 Ansteuerung des Kompressor Relais

Das Relais Rel1 besitzt eine 80 Ohm Spule und verursacht bei dem Treibertransistor T1 bei $U_{D3} = 0,5V$, $U_{CEsat} = 0,5V$ und $U_{amax} = 12,75V$ einen Kollektorstrom von etwa 147 mA. Laut Datenblatt weist der Transistor 2N1711 bei $I_c = 147 \text{ mA}$ eine hFE von etwa 130 und benötigt demnach einen I_{Bmin} von 1,13mA. Aus Sicherheitsgründen wird der Basisstrom um den Faktor 2,5 größer gewählt d.h. $I_B = 2,825 \text{ mA}$.

Damit erhält man einen Basiswiderstand: $R9 = \frac{R_{B0} - U_{BE} - U_{D3}}{2,825} = 1,416k$

Gewählt wird: $R9 = 1,5k$

PIC-Batterie overload protection

3. PIC 16F627A

Der Microcontroller wird mit einem Quarz von 4,069 MHz betrieben, welches zu einen instruction cycle von $0,976563\mu\text{s}$ führt.

Verwendet man als TMR0 Prescaler die Teilung 1/16, so erhält man ein Interrupt alle $0,976563 * 256 * 16 = 4\text{msec}$.

3.1 Analog Digital Wandler

Eingesetzt wird der 8 bit AD- Wandler TLC 549 ($F_{\text{max}} = 1\text{MHz}$, Min ADC recovery time 20μ), welcher mit eine Referenzspannung von 5V betrieben wird.

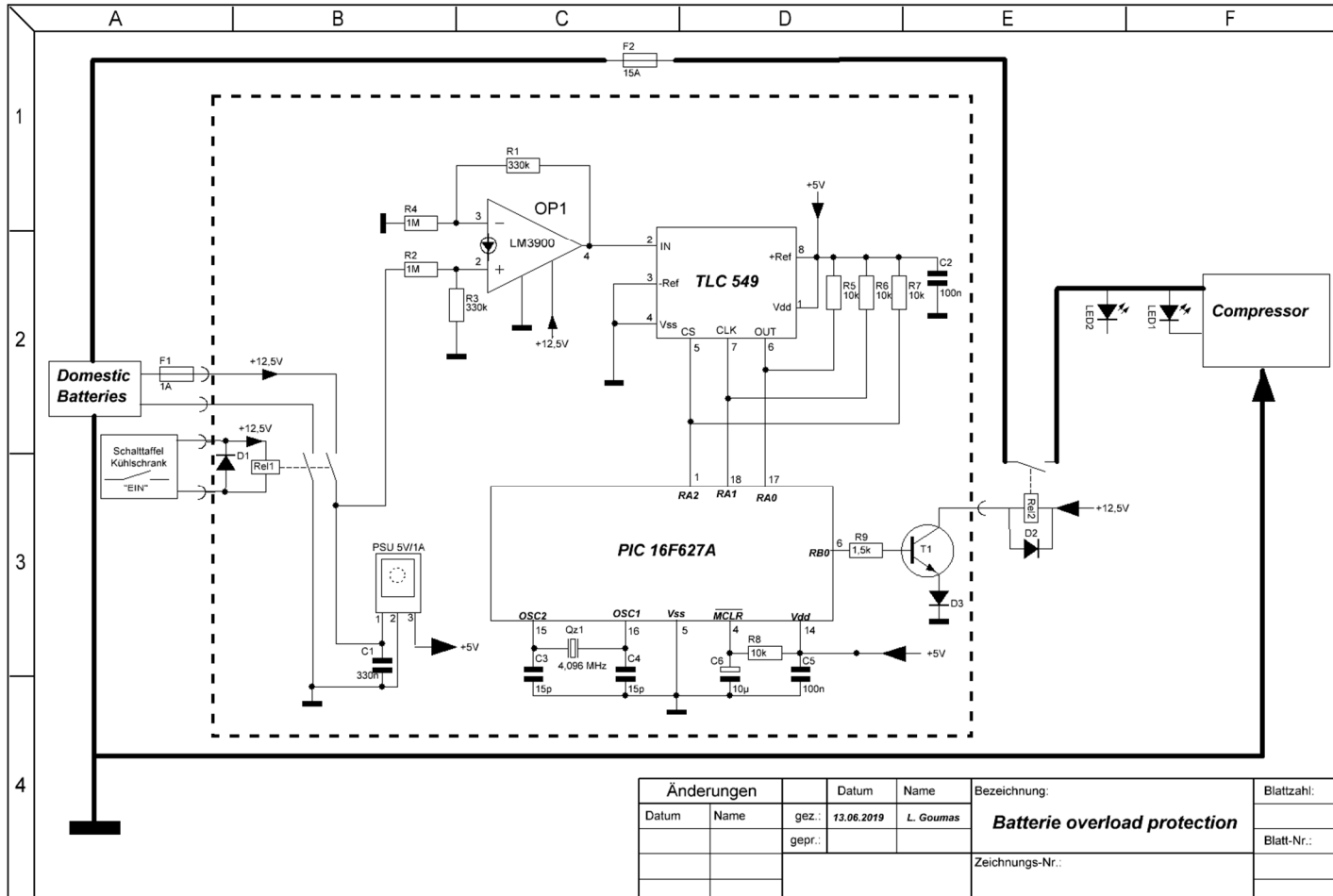
Dass die Eingangsspannung des Wandlers während der Messung sich nicht ändert, muss jede Messung in zwei aufeinander folgenden Routinen erfolgen.

4 Stückliste

C1	= 1 x 330n
C6	= 1 x 10μ
C2,C5	= 2 x 100n
C3,C4	= 2 x 15p
D1,D2,D3	= 3 x 1N4004
F1	= 1 x 1A
F2	= 1 x 15A
LED1,LED2	= 2 x
LM3900	= 1 x
OP1	= 1 x
Qz1	= 1 x 4,096 MHz
R9	= 1 x 1,5k
R1,R3	= 2 x 330k
R2,R4	= 2 x 1M
R5,R6,R7,R8	= 4 x 10k
Rel1	= 1 x 12V/960Ohm/Conrad505170
Rel2	= 1 x 12V/30A/80Ohm/conrad504209
T1	= 1 x 2N1711

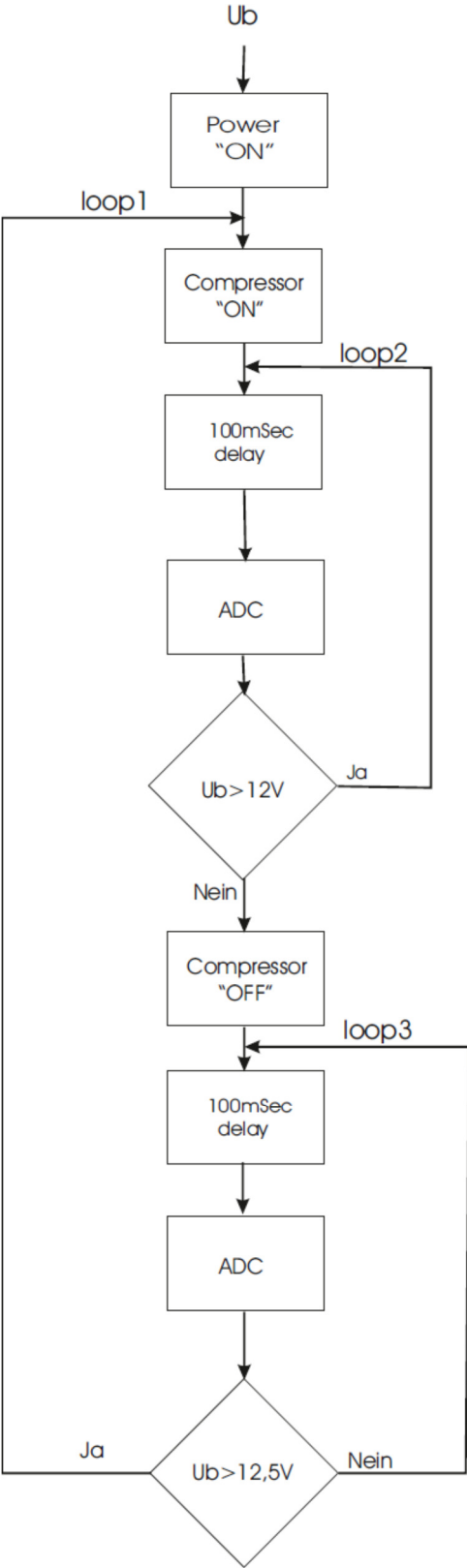
PIC-Batterie overload protection

5 Stromlaufplan



PIC-Batterie overload protection

6 Pseudo-Assembler Flussdiagramm



Batterie overload protection

PIC-Batterie overload protection

6.1 Assembler listing

```
;Die Betriebsdauer eines Kühlschranks soll abhängig von der Batteriespannung
;(Ub)überwacht werden. Der Kühlschrank soll nur eingeschaltet werden bei
;Ub > 12,5V und ausgeschaltet werden bei Ub <12V
;AD Wandler TLC549, Fmax = 1MHz, Min ADC recovery time 20µ
;Um Ub schwankungen abzudecken, AD-Wandlung zweimal nacheinander durchführen
;Eingang RA0, und Ausgänge RA1 und RA4 über Pull ups an VCC
;RA0 an "OUT", RA1 an CLK, RA4 an CS,
;RB0 Digital I/O
;Wenn RB4 als digitales I/O verwendet werden soll, dann: "LVP_OFF"
;f=4,096MHz / 0,976563µs, (Osc > 500kHz d.h. XT_OSC), Prescaler 16
;PIC16F627A,
;L. Goumas / 15.06.2019
```

```
*****
```

```
;Assembler directives
```

```
list,P16F627
```

```
#include <p16F627A.inc> ;Controller header file
```

```
__CONFIG_CP_OFF & _PWRTE_OFF & _WDT_OFF & _XT_OSC & _LVP_OFF
```

```
ERRORLEVEL -302 ;Supress Bank SELECTION MESSAGES
```

```
*****
```

```
;Zuordnung der verwendeten Register
```

```
w_copy equ 0x20 ;saved w register
```

```
s_copy equ 0x21 ;saved STATUS register
```

```
byte equ 0x22 ;Allgemeines Zählregister
```

```
hundred equ 0x23 ;100mSec register
```

```
count equ 0x24 ;ADW 20µsec Pausenregister
```

```
adres equ 0x25 ;ADW Ergebnis
```

```
bit equ 0x26 ;Zählregister für 8 ADW Durchläufe
```

```
highref equ 0x27 ;12,5V Referenz
```

```
lowref equ 0x28 ;12,0V Referenz
```

```
*****
```

```
;Ziele der Register operationen
```

```
w equ 0 ;W-Zielregister
```

```
f equ 1 ;f-zielregister
```

```
*****
```

```
;Macro- Definitionen
```

```
bank0 macro
    bcf STATUS, 5
    bcf STATUS, 6
endm
```

```
bank1 macro
```

PIC-Batterie overload protection

```
        bsf          STATUS, 5
        endm
,*****
*

        org          0x00    ;Programmbeginn bei Adresse 00h
        goto         start
,*****

        org          0x04    ;Interrupt service Adresse

;Interrupt service vector

        bcf          INTCON, 7 ;Interrupt disabled
        movwf        w_copy    ;save w in 0x20
        movf         STATUS, 0 ;Verschiebe STATUS in w
        movwf        s_copy    ;save STATUS in 0x21

;Interrupt routine start

        decfsz       byte, 1    ;Ist delay "0"?
        goto         $+02       ;Nein
        bsf          hundred, 0 ;Ja

;Interrupt routine ende

intrent        bcf          INTCON, 2 ;TMRO interrupt flag (TMROIF) löschen

;restore context and return to the main programm

        movf         s_copy, 0   ;Hole STATUS zu rück in w
        movwf        STATUS     ;Daten zurück in STATUS
        movf         w_copy, 0   ;Akku daten sichern
        retfie         ;Interrupt ende und GIE enabled.
,*****

;Subroutine initialisierung

init          movlw      .230
              movwf      highref ;(5/255)x230/0,36=12,5V
              movlw      .220
              movwf      lowref  ;(5/255)x220/0,36=12V
              movlw      0x07
              movwf      CMCON   ;törn off comparators CM<2:0>=111
              bank1         ;Gehe zu Bank1
              movlw      B'11111001'
              movwf      TRISA   ;RA0 Eingang: RA<2:1> Ausgänge
              movlw      B'11111110'
              movwf      TRISB   ;RB0 Ausgang
              bank0         ;zurück zu Bank0
              clrf        PORTA
```

PIC-Batterie overload protection

;TMRO voreinstellen und starten

;TMRO overflow alle $0,976563 \times 16 \times 256 = 4$ ms

```
bcf  INTCON, 7      ;global interrupt disabled
bank1      ;gehe zu bank 1
bcf  OPTION_REG, 5  ;intern. instruct. cycle clock
bcf  OPTION_REG, 2
bsf  OPTION_REG, 1
bsf  OPTION_REG, 0  ;PS2,PS1,PS0="011"/prescaler 1:16
bcf  OPTION_REG, 3  ;prescaler assigned to TMRO
bank0      ;zurück zu bank 0
return
```

;Subroutine für 100msec delay

```
delay      clrf  hundred      ;100mSec register löschen
           movlw .25
           movwf byte      ;Zählregister auf "25"
           clrf  TMR0
           btfss hundred, 0 ;100msec vorbei?
           goto  $-01      ;Nein
           return
```

;Subroutine für 20µsec ADW-pause

```
adwpause   movlw .5
           movwf count      ;Register count mit 5 laden
           decfsz count, 1  ;Ist count "0"?
           goto  $-01      ;Nein: Wiederholen
           return
```

;Subroutine AD - Wandlung

```
adw        clrf  adres      ;Wandlungsergebnis register löschen
           call  adwpause   ;20µs pause
           movlw .8
           movwf bit      ;Zaelregister bit mit 8 laden
           bcf  STATUS, 0  ;Carry bit löschen
           bcf  PORTA, 2   ;Chip select enable/Wandler gibt MSB aus
           bsf  PORTA, 1   ;Clock "High"
           btfsc PORTA, 0  ;Ist RA0 auf 0?
           goto  $+03      ;nein
           bcf  adres, 7  ;Wenn "0" MSB in adres löschen
           goto  $+02
           bsf  adres, 7  ;MSB in adres setzen
           rlf  adres, f   ;Inhalt adres nach links schieben
           bcf  PORTA, 1   ;Clock "Low"
```

PIC-Batterie overload protection

```
    decfsz bit, f           ;Ist bit register auf 0?
    goto  $-09             ;nein
    rlf  adres, f         ;letztes Nachschieben
    bsf  PORTA, 2         ;Chip select disable
    return
,*****
;Hauptprogramm

start      call  init
           movlw B'10100000'
           movwf INTCON           ;GIE&TOIE enabled/TOIF cleared

loop1      bsf  PORTB, 0         ;Compressor "ON"
loop2      call  delay
           call  adw
           call  adw
           bsf  STATUS, 0       ;Flag C setzen
           movf adres, 0        ;Batteriespannung in w
           subwf lowref
           btfsc STATUS, 0      ;Ist Ub > 12V?
           goto  $+02           ;Nein.
           goto  loop2         ;Ja
           bcf  PORTB, 0         ;Kompressor "OFF"
loop3      call  delay
           call  adw
           call  adw
           bsf  STATUS, 0       ;Flag C setzen
           movf adres, 0        ;Batteriespannung in w
           subwf highref, 0
           btfsc STATUS, 0      ;Ist Ub > 12,5V?
           goto  loop3         ;Nein.
           goto  loop1         ;Ja

end
*****
```